

Ebbe bei Vertretungsstellen

Beitrag von „waldkauz“ vom 5. Mai 2013 20:16

"Verena" liefert aktuell einen unerschöpflichen Fundus grotesker Vertretungsausschreibungen, mit denen die Schulen offenbar verbissen versuchen, ihre bewährten Nicht-Lehrämter zu halten. Neben der wunderschönen Wasserski-und-Windsurf-Ausschreibung eines Ruhrgebietsgyms für Sport zeigt sich ein Berufskolleg im Ostwestfälischen diesbezüglich besonders einfallsreich:

Zitat

betriebswirtschaftl. Steuerlehre

Die Bewerberin/der Bewerber muss über Unterrichtserfahrung in der Fachschule für Wirtschaft (Abendform) in den Fächer Rechnungswesen und Steuerlehre verfügen... soll ferner über **mehnjährige Erfahrung als Betriebsprüfer beim Finanzamt für Groß- und Konzernprüfung verfügen.** 🙌 Die Bewerberin/der Bewerber muss mit der Internationalen Rechnungslegung (IFRS) vertraut sein.)

- Zu vergeben sind übrigens 3 (!) Vertretungsstunden.

Oder diese hier - dasselbe BK:

Zitat

Sport. Die Bewerberin/der Bewerber muss über Unterrichtserfahrung in den Vollzeit- und Teilzeitbildungsgängen des Berufskollegs verfügen. Berücksichtigt werden nur Bewerberinnen und Bewerber, die den Abschluss **Diplom-Sportwissenschaftler mit Schwerpunkt Ökonomie und Management** haben. Der Besitz der **Volleyball-Trainer-Lizenz A** ist wünschenswert. Die Bewerberin/der Bewerber **muss (!) über praktische Erfahrung in der Vereins- und Verbandsarbeit verfügen.**

Passt auch auf ca. jeden 50tausendsten Bewerber. 🤪

Oder diese:

Zitat

Informatik

Der Bewerber/die Bewerberin muss über eine **mehnjährige Unterrichtserfahrung**

bei der lerngruppen- und bildungsgangübergreifenden Förderung der IT-Kompetenz verfügen; eine mehrjährige Tätigkeit in einem Unternehmen der IT-Branche, möglichst als Fachinformatiker Systemintegration, wird vorausgesetzt[/b]. 🤨 Zur Förderung der Interkulturellen Kompetenz... sollte der Bewerber/die Bewerberin [b]über Migrationshintergrund !!!verfügen. Der Bewerber/die Bewerberin muss über eine mehrjährige Unterrichtserfahrung im Berufskolleg verfügen, u.a. bei der Förderung von autonom gesteuerten Lernprozessen

Wieder ein Schelm, der Böses dabei denkt.

Einen hab ich noch (diese BK-Schulleitung scheint gegenüber der BR auf Krawall gebürstet; gefällt mir...!):

Zitat

Wirtschaftswissenschaft (berufl. FR)

Die Bewerberin/der Bewerber muss über mehrjährige Unterrichtserfahrung in der Fachschule für Wirtschaft (Abendform), Schwerpunkt Informatik, verfügen. Die Bewerberin/der Bewerber sollte über Praxiserfahrung, **z.B. als Unternehmensberater/in, im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung** verfügen. Ferner sollte die Bewerberin/der Bewerber **Erfahrung haben in der Prüfungsausschussarbeit der IHK.)**



Auf wie viele Bewerber DAS wohl zutrifft...?

Würde gern weiterverfolgen, wie diese Kandidatenauswahl ausgeht. Nach Informationen unseres Personalrats werden deartig grotesk bewerberscharfe Ausschreibungen spätestens bei der Personalratssitzung in der Luft zerrissen.

Irgendwie tröstlich, dass man in einem Boot mit Finanzbeamten und IHK-Prüfern sitzt.



- Gruß aus dem Wald.